

Buchpromotion +

Die Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia unterstützt Projekte, die dem Schweizer Buch international zu erhöhter Sichtbarkeit und Aufmerksamkeit verhelfen.

SONDERMASSNAHMEN 2020

Um Akteure aus der Buch- und Literaturbranche bei der Wiederaufnahme ihrer Promotionsaktivitäten im Bereich der Schweizer Literatur zu fördern, erweitert Pro Helvetia ihre Unterstützung wie folgt:

- Eingabe auch möglich für in der Schweiz durchgeführte Projekte
- Anpassung der Fristen: Eingabe auch möglich für Projekte, die kurz vor der Realisierung stehen, oder für laufende Projekte mit bedeutenden Weiterentwicklungen
- Erhöhung des verfügbaren Budgets.

Vorrang haben Initiativen, die nachhaltige oder alternative Maßnahmen reflektieren, welche Lehren aus der Krise ziehen (Unterbrechung der Diffusionsnetze, Absage von Veranstaltungen, physische Schließung der Grenzen). Interdisziplinäre oder transversale Zusammenarbeiten, zum Beispiel im digitalen Bereich, sind willkommen.

Gesuchstellende - Wer kann Gesuche einreichen:

- Schweizer und internationale Veranstalter aus dem Buch- und Literaturbereich
- Verlage sowie Buchhändler- und Verlegerverbände

Förderbereich - in welchen Bereichen sind Projekte möglich:

- Belletristik
- Kinder- und Jugendbuch
- Comic und Graphic Novel
- Sachbuch zu Schweizer Themen aus Kunst und Kultur, insbesondere Design, Architektur, Foto-, Kunst- und Künstlerbuch

Projekttypen - Gesuche sind möglich für:

- Internationale oder nationale Buchmesseauftritte, die nicht bereits von den Schweizer Verlegerverbänden abgedeckt sind
- Promotionsveranstaltungen und Präsentationen für Buchhändler, Verleger, Veranstalter, Übersetzer und andere Multiplikatoren auch in der Schweiz
- Gruppenauftritte von Schweizer Verlagen
- Schweizer Schwerpunkte an internationalen Buch- und Literaturveranstaltungen

Förderkriterien

Die allgemeinen Förderkriterien von Pro Helvetia müssen erfüllt sein gemäss der Verordnung über Beiträge der Stiftung vom 27.11.2019. Ein Projekt muss zudem folgende Kriterien erfüllen:

- Es liegt ein überzeugendes kuratorisches Konzept vor. Das Vorhaben wird nach professionellen Standards realisiert.
- Die Zielsetzung ist klar. Das Wirkungspotential ist bedeutend und überregional und geht über die Promotion eines einzelnen Buches hinaus. Das Promotionsvorhaben betrifft mehrere Bücher bzw. Autoren oder Autorinnen.

- (Falls international:) Bei Schweizer Antragstellern ist eine Kooperation mit Partnern (Kulturinstitutionen) vor Ort Bedingung; bei ausländischen Antragstellern bedarf es der Kooperation mit Schweizer Partnern.
- Das Projekt ist innovativ und gewährleistet eine angemessene Medienaufmerksamkeit.

Darüber hinaus priorisiert Pro Helvetia Projekte, die:

- auf nachhaltige oder alternative Maßnahmen ausgerichtet sind
- interdisziplinäre oder transversale Zusammenarbeiten, insbesondere im digitalen Bereich, fördern
- Schweizer Autoren oder Autorinnen, Übersetzer oder Übersetzerinnen im Fokus haben
- Autorinnen und Autoren, Bücher und/oder Themen aus den von Pro Helvetia geförderten Bereichen präsentieren
- eine breit abgestützte Trägerschaft aufweisen.

Zusammensetzung des Dossiers

Gesuche müssen via das Gesuchportal www.myprohelvetia.ch mit folgenden Unterlagen eingereicht werden:

- Aussagekräftiges kuratorisches Konzept mit Angaben zum Gegenstand der Promotion, den beteiligten Künstlern, Verlegern und Kuratoren
- Angaben zu Kooperations- und Finanzierungspartnerinnen und -partnern
- Kommunikationsstrategie und Wirkungsabsicht
- Budget und Finanzierungsplan

Finanzierung

Pro Helvetia leistet einen Finanzierungsanteil von maximal 25'000 CHF pro Projekt.

Fristen

1. März und 1. September. Auf den 1. März können Projekte eingereicht werden, die frühestens zwei Monate nach Bewerbungsfrist, spätestens aber im ersten Halbjahr des Folgejahres realisiert werden.

Auf den 1. September 2020 und als Teil der Sondermassnahmen im Zusammenhang mit der Covid-19-Krise sind Projekte förderfähig, deren Realisierung zum Zeitpunkt der Einreichung unmittelbar bevorsteht oder die von einer bedeutenden Weiterentwicklung profitieren.

Ausschlusskriterien – Pro Helvetia fördert keine

- Projekte im Bereich der Wissenschaft und Ratgeberliteratur
- Veranstaltungen zu einzelnen Autoren oder Autorinnen oder Büchern
- Projekte im Rahmen von Buchmessen, die von den drei Schweizer Buchhändler- und Verlegerverbänden bereits bespielt werden: die Frankfurter Buchmesse, die Leipziger Buchmesse, die Buch Wien, die Fiera del libro per ragazzi Bologna, der Salon du Livre Paris, der Salon du livre de Montréal, die Fiera internazionale del Libro Torino, die Più libri più liberi Roma und die London Book Fair
- Projekte, die im Rahmen des Schulunterrichts stattfinden oder im Zusammenhang mit Aus- und Weiterbildungen stehen

Die Wegleitung für Gesuchstellende ist unter www.prohelvetia.ch abrufbar.

Stand: Juni 2020